

Ins Mittelalter 8

Unterwegs zu stolzen Burgen und prächtigen Schlössern.

Waldmeister 10

Wandern und übernachten unterm grünen Blätterdach.

Faszination Moor 12

Erkundungstouren durch einen unterschätzten Naturraum.

Blau machen 14

Küstenabenteuer per Rad, zu Fuß und mit dem Segelschiff.

In die Höhe 16

Deutsche Alpen: grandiose Bergziele für den Frühsommer.

Tierisch gut 18

Von Hirschen bei Stuttgart und Schwalbenschwänzen in der Eifel.



Sonniger Genuss: Wandern auf dem Soleleitungsweg bei Berchtesgaden.

DAS WUNDER UM DIE ECKE

Deutschland steckt voller Schönheit und überrascht immer wieder von Neuem. Wir geben euch 25 Tipps zum Entdecken und Genießen.



DIE SEHNE SPANNEN

Wer wie Robin Hood ins Schwarze treffen will, übt das Bogenschießen zum Beispiel bei einem Kurs auf der Burg Kastellaun im Hunsrück. Info: burgkastellaun.de



Shutterstock, Getty Images

KÖNIGLICH SCHLAFEN

Gut 40 Burgen, Schlösser und Festungen säumen das 65 Kilometer lange Weltkulturerbe Oberes Rheintal – eine weltweit einmalige Ansammlung. Zu den Schmuckstücken gehört die Burg Stahleck, die auf einem Schiefersporn über der Weinstadt Bacharach thront. Wer zum Beispiel auf dem Rheinburgenweg (200 km, rheinburgenweg.com) unterwegs ist, kann sich hier einquartieren, denn seit 1947 wird der stolze Bau als Jugendherberge genutzt. Eine Nacht im Einzel-, Doppel- oder Familienzimmer kostet ab 23,40 Euro. Unbedingt früh buchen! Infos: diejugendherbergen.de



In der Pfalz erinnern viele verwitterte Sandsteinmauern an glanzvolle Zeiten.



IM LAND DER BURGEN

Eine Zeitreise in die Welt
der Ritter und Grafen.

Auf luftigen Höhen, an mächtigen Flüssen und in tiefen Wäldern erzählen in Deutschland rund 25 000 Burgen und Schlösser von vergangenen Zeiten - wenn auch oft nur noch teilweise erhalten. Allein in der Pfalz sollen es einst an die 500 gewesen sein. Ein stattliches Quartett bilden dort zum Beispiel die Wehranlagen Fleckenstein, Loewenstein, Hohenbourg und Wegelnburg an der elsässischen Grenze. Wanderer sammeln es etwa auf der Rundtour (14,5 km, 4,5 Std., 540 Hm) von Schönau aus ein (komoot.de/tour/93278915). Prägen hier geheimnisvolle Ruinen das Bild, zeigt sich die mittelalterliche Baukunst etwa an der Burg Eltz in einem Seitental der Mosel noch in ganzer Pracht. Ausgiebig bewundern kann man die nie eroberte Festung auf dem Traumpfad Eltzer Burgpanorama (13 km, 4 Std, 400 Hm) mit Start in Wierschem (traumpfade.info). Wer den Streifzug durch die Geschichte auf eine Woche ausdehnen möchte, folgt etwa dem Burgen- und Schlösserwanderweg (zwei Varianten 110/132 km) durch die fränkischen Haßberge, wo über 60 historische Anlagen locken (hassberge-tourismus.de).



GRÜNE WUNDER

Wo die heimischen Wälder
besonders schön sind.

Rund 90 Milliarden Bäume machen Deutschland zur walddreichsten Nation Mitteleuropas – ein Paradies für Wanderungen auf federnden Wegen. Zum Beispiel im »grünen Herz« des Landes, dem Thüringer Wald: Ausdauernde durchqueren ihn auf dem Weitwander-Klassiker Rennsteig (6–8 Etappen, 170 km), die beste Tagestour (7 Std., 25 km) leitet durch die Kernzone des Biosphärenreservats, das Vessertal – ein Kleinod, in dem seltene Pflanzen wie Arnika, Trollblumen und Orchideen blühen und herrlich wilde Bergmischwälder für Dschungelfeeling sorgen (Infos: thueringer-wald.com). Wer einigen der Methusalems unter den deutschen Bäumen die Ehre erweisen möchte, besucht etwa die tausendjährigen Ivenacker Eichen westlich von Neubrandenburg in Mecklenburg-Vorpommern. Sie wurden vom Bund Deutscher Forstleute zum Waldgebiet 2020 gewählt und lassen sich aus ungewöhnlicher Perspektive erleben: auf einem 620 Meter langen Baumkronenpfad (wald-mv.de).



Märchenhaft: Dunkle Nadelbäume rahmen einen kleinen See im Thüringer Wald.



das-baumhaushotel.de

ÜBER DEN DINGEN

Ein eigenes Baumhaus als Rückzugsort und Basislager fürs nächste Abenteuer gehört zu den klassischen Kinderträumen. Wer ihn sich etwas später im Leben für eine Weile erfüllen möchte, findet etwa bei Gräfen Dorf an der Schnittstelle von Spessart und Rhön Gelegenheit dazu: Hier hängen im Eichen- und Buchenwald des Weizenbachtals die zehn urgemütlichen Holzunterkünfte des Baumhaushotels. Zur Ausstattung gehören WiFi, Fernseher, Heizung, fließend Wasser sowie ein großer Balkon. Wander-, Bike- und Paddelmöglichkeiten warten in unmittelbarer Nähe. Ab 260 Euro/Nacht für zwei Personen, Infos: das-baumhaushotel.de



Getty Images

KNOFIS BRUDER

Bärlauch zählt zu den beliebtesten Wildkräutern. Ganz im Zeichen der aromatischen Pflanze steht der Bärlauchweg (4 km) bei Ebersbach. geo-naturpark.net



GIVE ME MOOR

Entdeckungstouren in einem einzigartigen Naturraum.

Glaukt man alten Sagen, wimmelt es in Mooren vor tückischen Irrlichtern, buckligen Moosweiblein und dämonischen Hunden. Doch die Wissenschaft vermittelt ein freundlicheres Bild: Die hochkomplexen Ökosysteme bieten zahlreichen seltenen Tieren und Pflanzen einen Lebensraum und speichern doppelt so viel Kohlenstoff wie alle Wälder der Erde zusammen. Erkundungstouren locken zum Beispiel rund 15 Kilometer nördlich von Garmisch-Partenkirchen, wo das Murnauer Moos das größte zusammenhängende Moorgebiet Mitteleuropas bildet. Der Rundgang (12 km, 100 Hm) durch das Reich von fleischfressendem Sonnentau und Sibirischen Schwertlilien, Wachtelkönigen und Kreuzottern dauert zirka drei Stunden (dasblauland.de). Gleich sieben faszinierende Feuchtbiotope verknüpft eine Wanderung (2,5 bis 3 Std., 9 km, 150 Hm) durch den Oberen Hotzenwald im Südschwarzwald (naturpark-suedschwarzwald.de). Mit kleinen Segelbooten hingegen, den sogenannten Torfkähnen, befährt man die Wasserstraßen des niedersächsischen Teufelsmoors (kulturland-teufelsmoor.de).

In vielen Mooren helfen
Bohlenwege beim Marsch
durchs sensible Ökosystem.



LUST AUF MEER

Rad- und Wanderhighlights an Deutschlands Küste.

Wer sich nach sandigen Stränden, rauschenden Wellen und endlosen Meerblicken sehnt, muss nicht weit reisen: Zusammen mit seinen 19 Inseln kommt Deutschland auf satte 2389 Kilometer Küstenlinie – locker das Vierfache von Mallorca. Gut, mediterranes Flair darf man bei uns nicht erwarten, dafür aber eine herbe Schönheit, die auf ganz eigene Art verzaubert. Zum Beispiel auf einer Fahrt entlang des Nordseeküstenradwegs durch Schleswig-Holstein (5 Tage, 300 km). Zwischen der dänischen Grenze und Hamburg rollt man vorbei an geschwungenen Dünen, grünen Deichen und wildromantischer Heide, dazwischen liegen rot-weiße Leuchttürme und malerische Dörfer (sh-tourismus.de). Lieber zu Fuß? Zu den Wanderperlen im Norden gehört zweifellos Rügen, neben dem legendären Hochuferweg Jasmund (12,5 km) an der dramatischen Kreideküste lohnt beispielsweise der Bodden-Panoramaweg (24 km) durch einen besonders ursprünglichen Teil der Insel (Infos: auf-nach-mv.de).



Der Westerhever Leuchtturm gilt als Wahrzeichen der Halbinsel Eiderstedt.

Lookphoto/Günther Bayert

HART AM WIND

Segeln bedeutet, grenzenlose Freiheit im Einklang mit den Elementen zu erleben. Das richtige Gespür für Wind und Wellen entwickeln Anfänger am besten beim Lernen auf einer kleinen, leichten Jolle, zum Beispiel mit der Segelschule Rückenwind auf Usedom. Neugierige buchen den Schnuppertörn (für zwei Personen 75 Euro pro Stunde), die fünftägige Ausbildung zum Segelgrundschein oder Sportbootführerschein Binnen kostet 395 Euro. Mehr Info: segelschule-rueckenwind.de



AUF HELGOLAND
Zu den Bewohnern unserer einzigen Hochseeinsel gehören Kegelrobben und Seehunde. Tipps und Regeln zur Beobachtung der niedlichen Tiere: helgoland.de



Mauritius, Getty Images

**FLATPACK YOUR
COOK SYSTEM**

CAMP KITCHEN
**X-POT
KETTLE**

2.2L

Ist es ein Topf oder ein Kessel?
Unser neuer faltbarer X-Pot
Kettle 2,2-Liter ist der
perfekte Allrounder für
kompakte, minimalistische
Wochenendtrips.

**BUILD YOUR
CAMP
KITCHEN**



seatosummit.com



SICHER UND GESCHMACKSNEUTRAL

Keine Angst vor Verbrennungen,
kein eigenartiger Geschmack:
Die Wände bestehen aus
lebensmittelechtem und
hitzebeständigem Silikon und
sind frei von BPA.

OPTIMALES WÄRMEMANAGEMENT

Der breite, stabile Boden des
X-Pot Kettle besteht aus einem
ultraleichten, hartanodisierten
Aluminium. Er absorbiert die
Wärme des Kochers und verteilt
sie gleichmäßig.

**FLACHES UND
SCHACHTELBARES DESIGN**

Erweiterbar zum kompakten
Zwei-Personen-Kochset - einfach
zwei X-Mugs und X-Bowls
ineinander verschachteln und
alles auf eine 40 mm dicke
Scheibe zusammenfallen.



 **SEAT@SUMMIT**



Moritz Altenberger

AUF DER HIMMELSLEITER

»Wer so ergriffen ist, dem kann man das Erlebnis Berg nicht abspenstig machen«, soll der frühere Klettersteig-Gegner Reinhold Messner über jene gesagt haben, die dank eiserner Aufstiegshilfen das Gebirge erstmals abseits der Wanderwege kennenlernen konnten. Wie es sich anfühlt, mit viel Luft unter den Sohlen durch steile Wände zu steigen, finden Anfänger an der Alpspitze (2628 m) besonders eindrucksvoll heraus: Auf die markante Felspyramide bei Garmisch-Partenkirchen zieht einer der besten Klettersteige der Nordalpen. Die perfekt gesicherte Strecke (600 Hm) trumpft mit Traumblicken und spannenden Passagen, die aber nie den Grad B übersteigen. Vom Start an der Alpspitzbahn-Bergstation braucht man mindestens 4,5 Stunden. Infos: via-ferrata.de

HEIMFAVORITEN

Wenn der Winter die Zentralalpen noch fest im Griff hat, locken hier schon atemberaubende Bergtouren.

Wohl jeder Alpenfan fiebert dem Augenblick entgegen, den ersten Gipfel des Jahres zu feiern. Besonders farbenprächtig gestaltet sich der Saisonauftakt am Chiemgauer Geigelstein (1808 m): Trollblumen, Enzian, Vergissmeinnicht und etliche andere Blüten überziehen im Frühsommer die Hänge, als Finale wartet die grandiose Rundschau von oben. Von allen Seiten führen technisch meist einfache Wege hoch, der Klassiker ist der Westanstieg (6,5 Std., 1100 Hm) von Huben aus (Buch: Chiemgau, Rother, 14,90 Euro). Auch die Benediktenwand (1801 m) gehört als »Königin des Isarwinkels« zu den Zielen im deutschen Alpenraum, die in keinem Tourenbuch fehlen sollten. Ruhiger und noch schöner als der Normalweg über die Tutzingener Hütte ist die Route (ca. 5,5 Std., 1000 Hm) von Jachenau aus, dabei bestehen gute Chancen auf Steinbocksichtungen (bergtour-online.de). Lieber gleich auf über 2000 Meter? Auch der Füssener Hausberg Säuling (2047 m) schmückt jede Gipfelsammlung, der Aufstieg schlägt mit rund 7,5 Gehstunden und etwa 1500 Höhenmetern zu Buche (fuessen.de).



SENN-SATIONELL

Wo gibt es den leckersten Allgäu-Käse? Die rustikale Alpe Sonnhalde bei Oberstaufen ist ein heißer Kandidat für den Titel.
Info: alpe-sonnhalde.de



Die letzten Meter auf den Geigelstein leiten durch duftende Latschenkiefern.

BUNTES FLATTERN
Am Schmetterlingspfad
(3,5 Std.) durch das Eifler
Urfttal schwirren der
Schwalbenschwanz und
über 60 weitere Arten
durch die Luft. Info:
ich-geh-wandern.de



HOCH ZU ROSS

Sie heißen Sheila, Charleen oder Curly Sue und leben auf der River Ranch: die Pferdedamen des Reithofs von Kristina Bachmann im kleinen Südeifel-Dorf Seffern. Auch Spätstarter können hier in lockerer Atmosphäre lernen, nach Cowboymanier dem Horizont entgegenzutrablen: Zum Programm gehören Schnupperwochenenden und Reiterferien speziell für erwachsene Anfänger. Dabei findet der Unterricht ausschließlich im Freien statt, schon nach ein, zwei Lehrstunden geht es ins Gelände. Lust, bei der Hofarbeit mitzuhelfen und Geld zu sparen? Beim »Working for horse riding«-Angebot zahlt man nur für Kost und Logis. riverranch.de



GANZ NAH DRAN

Begegnungen mit Tieren in freier Wildbahn gehören zu den spannendsten Naturerlebnissen.

Mit 107 Arten zählt Deutschland zu den fünf EU-Ländern mit der größten Säugetiervielfalt. Ein Gebiet, in dem fast die Hälfte davon heimisch ist, liegt etwa 20 Kilometer südwestlich von Stuttgart: der Naturpark Schönbuch, in dem unter anderen mehrere hundert Rothirsche leben. In freier Wildbahn kann man die »Könige des Waldes« mit etwas Glück an fünf Beobachtungsständen bewundern, auch Rehe und Wildschweine lassen sich oft blicken (Wandertipps: naturpark-schoenbuch.de). Anders sieht es beim Luchs aus: Die mit rund 90 Exemplaren größte Population versteckt sich im Harz, doch außerhalb des Schaugeheges bei den Rabenklippen wird man der scheuen Raubkatze nicht begegnen. Hin führt etwa eine schöne Rundtour (3 Std., 8 km) vom Haus der Natur in Bad Harzburg (nationalpark-harz.de). Und wer sich bei der nächsten Wanderung mal als Fährtenleser versuchen möchte, lernt das Identifizieren und Interpretieren von Spuren z. B. bei einem Wochenendseminar in der Märkischen Schweiz (wildwissen.de).



Für jedes Abenteuer gerüstet
mit HAI X® CrossNature

Du musst die Natur nicht bezwingen, du musst sie erleben!

Helden tragen HAI X®. Weltweit sind die Schuhe des bayerischen Hightech-Herstellers in Extremsituationen im Einsatz. HAI X®-Schuhe unterstützen Rettungskräfte, die Menschen aus unwegigem Gelände bergen, und schützen Feuerwehrleute, die Waldbrände löschen. Mit seiner CrossNature-Kollektion bietet HAI X® jetzt auch Wander- und Outdoorschuhe für Alltagshelden. Für alle, die die Natur erleben, statt sie zu bezwingen – und die sich dafür einsetzen, sie in all ihren Facetten zu bewahren.

Qualität „Made in Europe“

Deshalb hat sich HAI X® der Produktion „Made in Europe“ verschrieben. Denn nur in Europa finden wir die Bedingungen, um sozial, ökologisch und ökonomisch Verantwortung zu übernehmen.

Die europäischen Vorschriften sind manchmal lasch und lassen Schlupflöcher zu: Werden z. B. Schaft und Sohle in einem EU-Land zusammengeführt, darf der Schuh die Kennung „Made in Europe“ tragen – egal, ob die beiden Komponenten ursprünglich in Asien oder Afrika gefertigt wurden. Nicht bei HAI X®! Wir garantieren, dass unsere Schuhe zu 100 Prozent in Europa gefertigt werden.

Unsere Produktionsstandorte in Deutschland und Kroatien zählen zu den modernsten Schuhfabriken der Welt und sind der Nachhaltigkeit verpflichtet. Dort werden Schuhe produziert, die durch Qualität, Tragekomfort und Sicherheit überzeugen. Diesem Anspruch sind wir als Familienunternehmen seit über 70 Jahren treu – überzeuge Dich selbst!

Outdoorschuhe für jedes Abenteuer

Die HAI X® CrossNature-Schuhe wurden speziell für lange Naturaufenthalte konzipiert, sind extrem rutschfest und strapazierfähig. Gleichzeitig punkten sie mit hohem Tragekomfort und hochwertigen Materialien. Ob die Sonne scheint oder der Wind stürmt, sei es im Urlaub oder im Alltag, vor der eigenen Haustüre oder am anderen Ende der Welt. HAI X® CrossNature bietet Outdoorschuhe für jeden Anspruch und jedes Abenteuer.

Von leichten Wanderungen...

Der BLACK EAGLE® Nature GTX mid ist ein zuverlässiger Begleiter in der Natur – für Waldspaziergänge mit dem Hund ebenso wie für leichte Wanderungen. Der leichte und dennoch robuste Schuh ist aus hochwertigem Nubukleder gefertigt und dank GORE-TEX® Membran sowohl wasserdicht als auch atmungsaktiv.

...bis zu anspruchsvollen Alpentouren

Wer höher hinaus will, kann sich auf den NATURE One GTX verlassen. Dieser robuste Wanderstiefel überzeugt selbst im Hochgebirge durch festen Tritt, denn seine Sohle besteht aus einer speziellen Gummimischung, die sie besonders rutschfest, stabil und verwindungssteif macht. Auf langen Touren federt der eingearbeitete Dämpfungskeil jeden Schritt ab – für hohen Tragekomfort.

BLACK EAGLE®
NATURE GTX

NATURE
ONE GTX



Erhältlich bei Ihrem **Fachhändler**
oder im HAI X® Webshop
www.haix.de/outdoormagazin

